Mazda legt bei den Kompakten eine Schippe drauf

Der japanische Hersteller Mazda erweitert das Motorenangebot des Mazda3 und des CX-30. Ab sofort ist der 2,0-Liter-Skyactiv-G-Benzinmotor mit Mild-Hybrid-Technik in einer höheren Leistungsstufe mit 150 PS verfügbar. Die höhere Motorleistung wird durch eine angepasste Motorsteuerung für mehr Drehmoment ab 4000 U/min erreicht. Alle Motorisierungen lassen sich wahlweise mit einem Sechsgang-Schaltgetriebe oder einer Sechs-Stufen-Automatik kombinieren. Beide Modelle sind zusätzlich zum Frontantrieb auch mit Allradantrieb verfügbar.

Der 2,0-Liter-Skyactiv-G-Benzinmotor wird von einem Mild-Hybrid-System unterstützt und ist auch mit 122 PS (90 kW) verfügbar. Als 150-PS-Variante erreicht er ein maximales Drehmoment von 213 Newtonmetern (Nm). Er verfügt serienmäßig über eine Zylinderabschaltung. Je nach Fahrsituation wechselt das Triebwerk automatisch zwischen Zweizylinder- und Vierzylinder-Betrieb.

Weitere verfügbare Motorisierungen sind der Skyactiv-X-Benzinmotor mit 180 PS, der als erster Serien-Benzinmotor die Verbrennung mittels Kompressionszündung einleitet; sowie der 1,8-Liter-Skyactiv-D-Dieselmotor, der 116 PS leistet. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel

Mazda3.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda

Mazda CX-30.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda